# Informationsveranstaltung



für Studierende des Bachelorstudiengangs Maschinenbau im 4. Fachsemester zur Beantwortung folgender Fragen:

- Was ist im 3. Studienjahr laut Prüfungsordnung und Studienplan vorgesehen?
- Welche Möglichkeiten bestehen...
  - bei der Wahl des Schwerpunkts?
  - bei der Wahl des Wahlpflichtfachs?
  - bei der Wahl des Bachelorarbeits-Themas?
- Wo gibt es weiterführende Informationen zu den Wahlmöglichkeiten?
- Wie wähle ich als Studierende/r aus und welche Zuständigkeiten haben dabei...
  - das Studienbüro?
  - die Prüfungskommission?
  - die Schwerpunktverantwortlichen?
  - die Professoren und Institute?

Zeit: Donnerstag, 20. Mai 2010, 11:30 – 13:00 Uhr

Ort: Hörsaal am Fasanengarten, Geb. 50.35

gez. Prof. Dr. A. Wanner (Studiendekan)

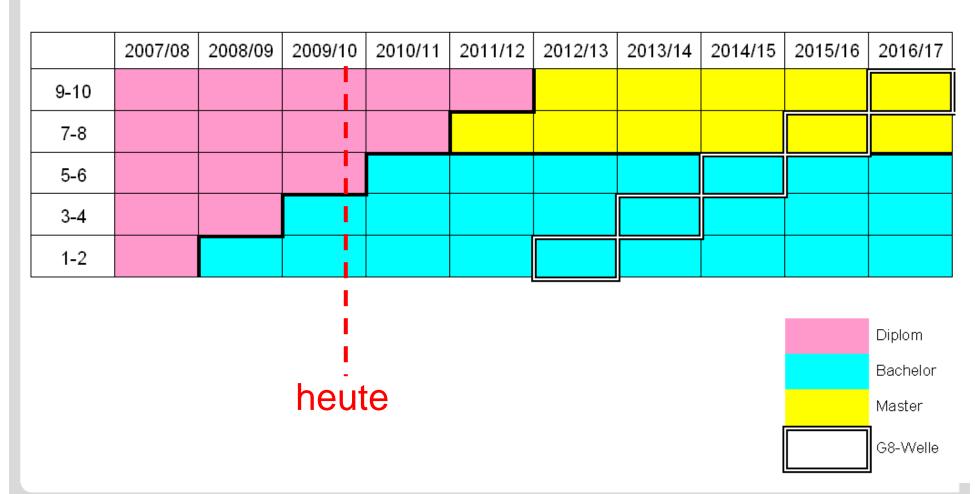
Prof. Dr. M.J. Hoffmann, Dr. F. Porz (Prüfungskommission 2)

Dipl.-Ing. R. Schwarz (Leiter SCM)

### Zeitplan



Zeitplan  $Diplom \rightarrow B.Sc./M.Sc.$  und  $G9 \rightarrow G8$ 



# Informationsveranstaltung



für Studierende des Bachelorstudiengangs Maschinenbau im 4. Fachsemester zur Beantwortung folgender Fragen:

- Was ist im 3. Studienjahr laut Prüfungsordnung und Studienplan vorgesehen?
- Welche Möglichkeiten bestehen...
  - bei der Wahl des Schwerpunkts?
  - bei der Wahl des Wahlpflichtfachs?
  - bei der Wahl des Bachelorarbeits-Themas?
- Wo gibt es weiterführende Informationen zu den Wahlmöglichkeiten?
- Wie wähle ich als Studierende/r aus und welche Zuständigkeiten haben dabei...
  - das Studienbüro?
  - die Prüfungskommission?
  - die Schwerpunktverantwortlichen?
  - die Professoren und Institute?

Zeit: Donnerstag, 20. Mai 2010, 11:30 – 13:00 Uhr

Ort: Hörsaal am Fasanengarten, Geb. 50.35

gez. Prof. Dr. A. Wanner (Studiendekan)

Prof. Dr. M.J. Hoffmann, Dr. F. Porz (Prüfungskommission 2)

Dipl.-Ing. R. Schwarz (Leiter SCM)

### Modul-Blockschaubild



# Module mit Wahlmöglichkeiten

#### **Master of Science**

1. bis 4. Sem.	Masterarbeit (20)						
	Produkt- entstehung	Mathematische Methoden	Wahlpflichtfach	Wahlpflichtfach	Wahlpflichtfach	Berufs- prakti- kum 6 Wo.	
		Modelbildung u. Simulation	Wahlfach Wirtschaft/Recht	Schwerpunkt 1	Schwerpunkt 2		
	Messtechnisches Praktikum	Wahlfach	Wahlfach Inf./Nat./Etech	ochwerpunkt i		6 WO.	

#### **Bachelor of Science**

5. bis 6. Sem.	Bachelorarbeit (12)						
	Mess- und Regelungstechnik	Strömungslehre	Maschinen und Prozesse	Wahl-pflicht fach	Schwerpunkt		Berufs- prakti-
1. bis 4. Sem.	Maschinen- konstruktions- lehre	Schlüssel- qualifikationen	Elektrotechnik	Technische		Betriebliche Produktions-	kum 12 Wo. (Grund-
		construktions-		Thermodyr	namik	wirtschaft	und
			Tachuische			Informatik	Fach-
			Technische Mechanik	\\\\a\\\\\\\\\\\\\\\\\\\\\\\\\\\\\\\\\	ee .		prakti- kum)
			WECHAIIK	Werksto kunde		Naturwissen- schaftliche Grundlagen	

# Was ist im 3. Studienjahr laut Prüfungsordnung und Studienplan vorgesehen?



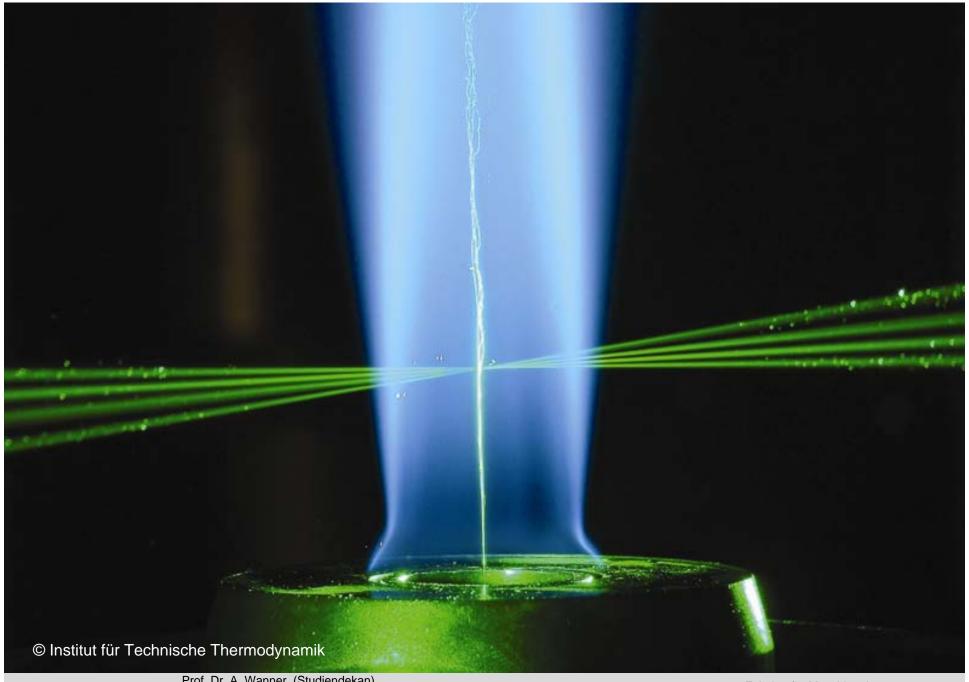
- Mess- und Regelungstechnik (7 Leistungspunkte)
- Strömungslehre (7 Leistungspunkte)
- Maschinen und Prozesse (7 Leistungspunkte)
- Wahlpflichtfach (5 Leistungspunkte)
- Schwerpunkt mit Kern- und Ergänzungsmodul wählen!
   (12 Leistungspunkte)
- Bachelorarbeit (12 Leistungspunkte)

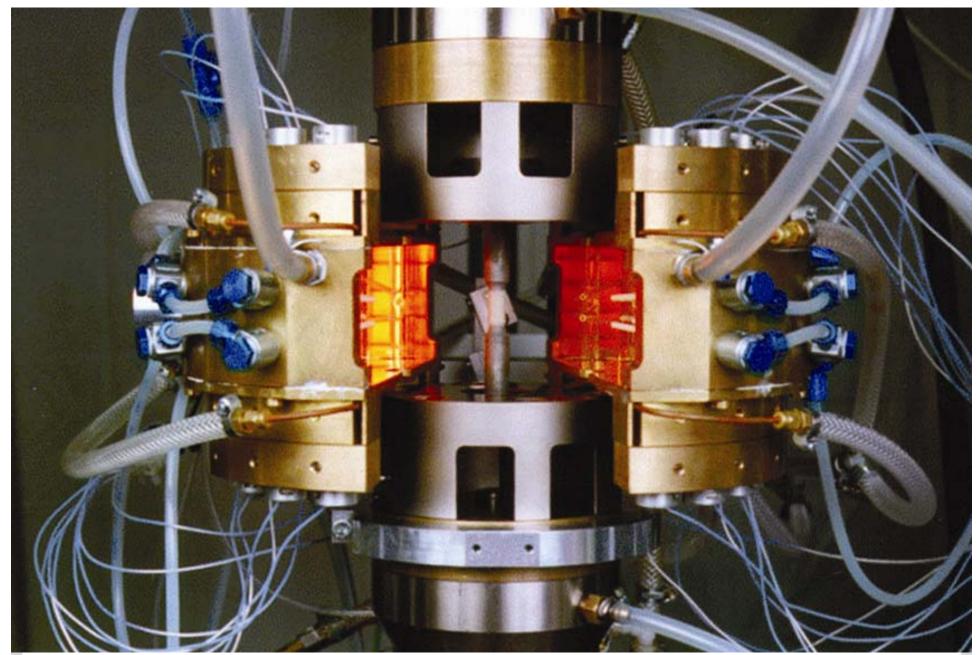
individuell wählen!

- 6-wöchiges Berufspraktikum (8 Leistungspunkte)
- Jahressumme: 58 Leistungspunkte



© A. Wanner

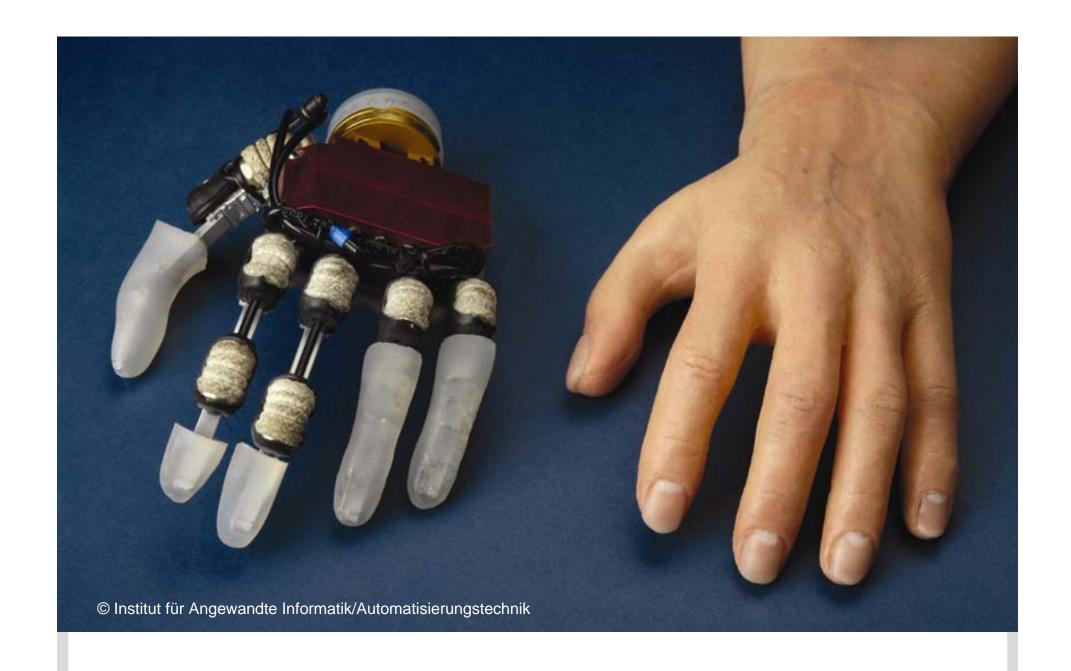


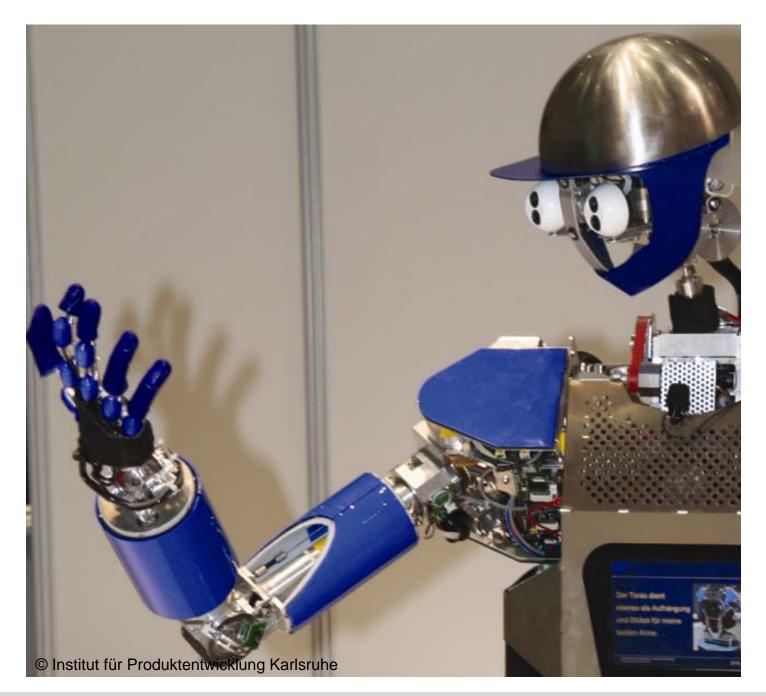


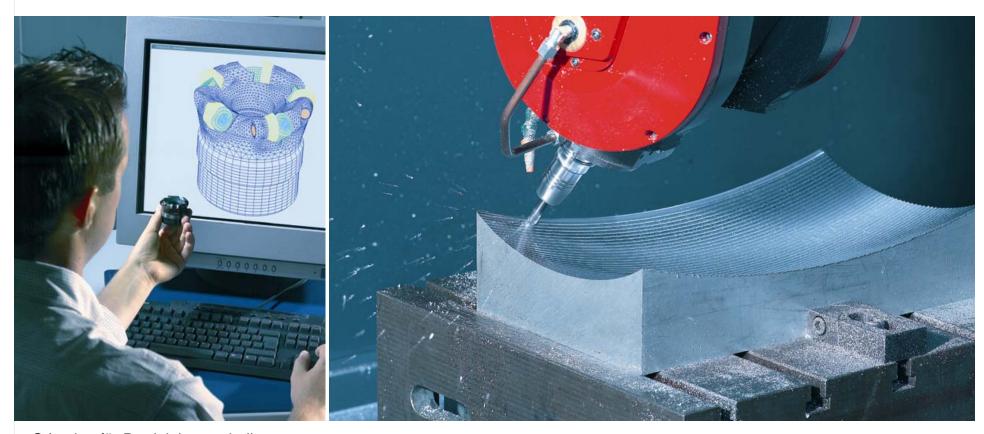
© Institut für Werkstoffkunde I

Prof. Dr. A. Wanner (Studiendekan) Prof. Dr. M.J. Hoffmann, Dr. F. Porz (Prüfungskommission 2) Dipl.-Ing. R. Schwarz (Studierenden Center Maschinenbau, SCM)







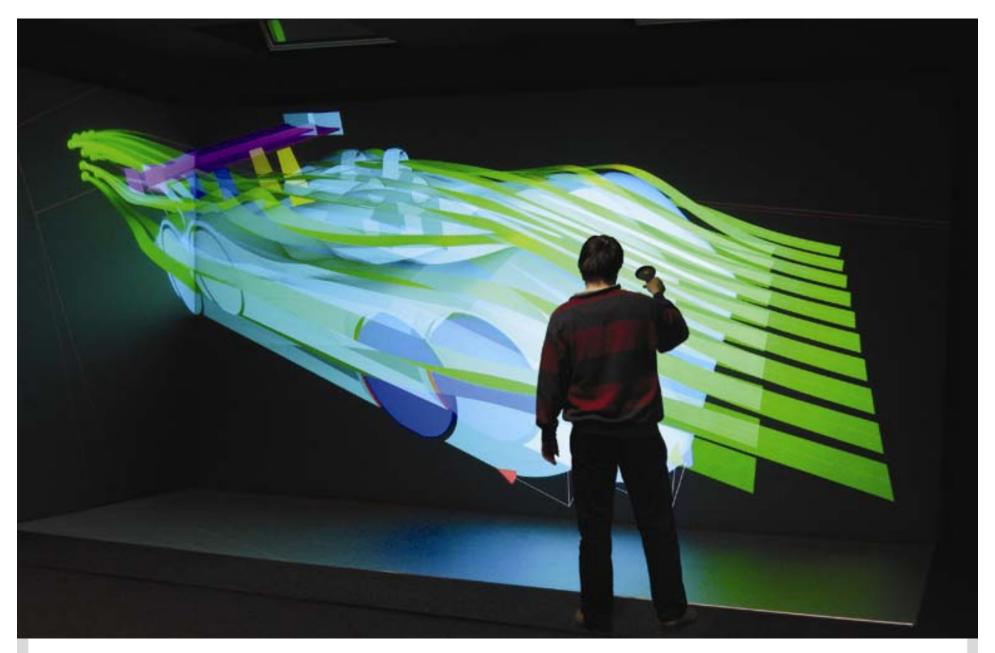


I UNUITAL TO MOSCIIITOTIDAG ZO.O.ZOTO

© Institut für Produktionstechnik



© Institut für Fahrzeugtechnik und Mobile Arbeitsmaschinen



© Institut für Informationsmanagement im Ingenieurwesen

# Informationsveranstaltung



für Studierende des Bachelorstudiengangs Maschinenbau im 4. Fachsemester zur Beantwortung folgender Fragen:

- Was ist im 3. Studienjahr laut Prüfungsordnung und Studienplan vorgesehen?
- Welche Möglichkeiten bestehen...
  - bei der Wahl des Schwerpunkts?
  - bei der Wahl des Wahlpflichtfachs?
  - bei der Wahl des Bachelorarbeits-Themas?
- Wo gibt es weiterführende Informationen zu den Wahlmöglichkeiten?
- Wie wähle ich als Studierende/r aus und welche Zuständigkeiten haben dabei...
  - das Studienbüro?
  - die Prüfungskommission?
  - die Schwerpunktverantwortlichen?
  - die Professoren und Institute?

Zeit: Donnerstag, 20. Mai 2010, 11:30 – 13:00 Uhr

Ort: Hörsaal am Fasanengarten, Geb. 50.35

gez. Prof. Dr. A. Wanner (Studiendekan)

Prof. Dr. M.J. Hoffmann, Dr. F. Porz (Prüfungskommission 2)

Dipl.-Ing. R. Schwarz (Leiter SCM)

# Wahlpflichtfach im Bachelorstudium



Wählen Sie <u>ein</u> Fach (Umfang: 5 Leistungspunkte) aus dem folgenden Katalog: (vgl. Studienplan, Tabelle im Abschnitt 2.1, Spalte "B.Sc.")

- Einführung in die Mechatronik
- Fluidtechnik
- Einführung in die Mehrkörperdynamik <u>oder</u> Höhere Technische Festigkeitslehre <u>oder</u> Maschinendynamik <u>oder</u> Technische Schwingungslehre
- Mathematische Methoden der Dynamik
- Mathematische Methoden der Festigkeitslehre
- Mathematische Methoden der Schwingungslehre
- Mathematische Methoden der Strömungslehre
- Physikalische Grundlagen der Lasertechnik
- Moderne Physik für Ingenieure
- Product Lifecycle Management
- Simulation von Produktionssystemen und –prozessen
- Systematische Werkstoffauswahl
- Wärme- und Stoffübertragung
- Informationssysteme

Stand: 3. Feb. 2010. Änderungen vorbehalten.

# Schwerpunkt im Bachelorstudium



Wählen Sie <u>einen</u> Schwerpunkt (Umfang: 12 Leistungspunkte): (vgl. Studienplan, Tabelle im Abschnitt 6.1, Spalte "B.Sc.")

- Berechnungsmethoden im Maschinenbau (Seemann)
- Dimensionierung und Validierung mechanischer Konstruktionen (Böhlke)
- Dynamische Maschinenmodelle (Seemann)
- Entwicklung und Konstruktion (Albers)
- Kraftfahrzeugtechnik (Gauterin)
- Festigkeitslehre/ Kontinuumsmechanik (Böhlke)
- Grundlagen der Energietechnik (Bauer)
- Informationsmanagement (Ovtcharova)
- Informationstechnik (Stiller)
- Kraft- und Arbeitsmaschinen (Gabi)
- Materialwissenschaft und Werkstofftechnik (Wanner)
- Lifecycle Engineering (Ovtcharova)
- Mechatronik (Bretthauer)
- Produktionssysteme (Schulze)
- Verbrennungsmotoren (Spicher)
- Bahnsystemtechnik (Gratzfeld)

Stand: 3. Feb. 2010. Änderungen vorbehalten.

# Bachelorarbeit



- Die Bachelorarbeit muss keineswegs ganz am Ende des Bachelorstudiums stehen! In §11 Bachelorarbeit der Studien- und Prüfungsordnung heißt es "Voraussetzung für die Zulassung zur Bachelorarbeit ist, dass die Studentin sich in der Regel im 3. Studienjahr befindet, höchstens eine der Modulteilprüfungen der ersten beiden Studienjahre laut § 17 Abs. 3 noch nicht bestanden hat und das Berufspraktikum gemäß § 12 anerkannt wurde."
- Die Bachelorarbeit darf laut Studienplan an allen Instituten der Fakultät Maschinenbau absolviert werden
- Themenausgabe durch eine/n Professor/in oder Privatdozenten/in der Fakultät für Maschinenbau
- Thema, Anfangs- und Enddatum müssen vor Aufnahme der Arbeit dokumentiert werden. Die Prüfungskommission 2 wird den Instituten dafür ein Formblatt zur Verfügung stellen.
- Dauer der Bachelorarbeit: 3 Monate, auf Antrag 4 Monate
- Umfang der Bachelorarbeit: 360 Zeitstunden = 12 Leistungspunkte (einschließlich Literaturstudie, schriftliche Ausarbeitung und Vorbereitung des Kolloquiums).
- Spätestens 4 Wochen nach Abgabe: Kolloquium 30 Minuten Dauer. Dieses ist Teil der Prüfungsleistung.
- Weitere Details: Siehe § 11 der Studien- und Prüfungsordnung für den Bachelorstudiengang Maschienbau.

# Informationsveranstaltung



für Studierende des Bachelorstudiengangs Maschinenbau im 4. Fachsemester zur Beantwortung folgender Fragen:

- Was ist im 3. Studienjahr laut Prüfungsordnung und Studienplan vorgesehen?
- Welche Möglichkeiten bestehen...
  - bei der Wahl des Schwerpunkts?
  - bei der Wahl des Wahlpflichtfachs?
  - bei der Wahl des Bachelorarbeits-Themas?
- Wo gibt es weiterführende Informationen zu den Wahlmöglichkeiten?
- Wie wähle ich als Studierende/r aus und welche Zuständigkeiten haben dabei...
  - das Studienbüro?
  - die Prüfungskommission?
  - die Schwerpunktverantwortlichen?
  - die Professoren und Institute?

Zeit: Donnerstag, 20. Mai 2010, 11:30 – 13:00 Uhr

Ort: Hörsaal am Fasanengarten, Geb. 50.35

gez. Prof. Dr. A. Wanner (Studiendekan)

Prof. Dr. M.J. Hoffmann, Dr. F. Porz (Prüfungskommission 2)

Dipl.-Ing. R. Schwarz (Leiter SCM)

### Vorstellung der Schwerpunkte für den Bachelor-Studiengang Maschinenbau (Daimler-HS, Geb. 10.21)



Programm (Teil 1 von 2)

		_
Mi, 02.06.2010	14:00-14:40	Kraftfahrzeugtechnik (SP 12/Gauterin)
	14:45-15:25	Bahnsystemtechnik (SP 50/Gratzfeld)
	15:45-16:25	Dimensionierung und Validierung mechanischer Konstrukti- onen (SP 7/Böhlke)
	16:30-17:10	Festigkeitslehre/ Kontinuumsmechanik (SP 13/Böhlke)
Mi, 23.06.2010	14:00-14:40	Kraft- und Arbeitsmaschinen (SP 24/Gabi)
	14:45-15:25	Produktionssysteme (SP 38/Schulze)
	15:45-16:25	Entwicklung und Konstruktion (SP 10/Albers)
	16:30-17:10	Mechatronik (SP 31/Bretthauer)

www.mach.kit.edu/srmach/sp.pdf

### Vorstellung der Schwerpunkte für den Bachelor-Studiengang Maschinenbau (Daimler-HS, Geb. 10.21)



Programm (Teil 2 von 2)

Mi, 30.06.2010	14:00-14:40	Materialwissenschaft und Werkstofftechnik (SP 26/Wanner)
	14:45-15:25	Grundlagen der Energietechnik (SP 15/Bauer)
	15:45-16:25	Informationsmanagement (SP 17/Ovtcharova)
	16:30-17:10	Lifecycle Engineering (SP 28/Ovtcharova)
Mi, 14.07.2010	14:00-14:40	Verbrennungsmotoren (SP 48/Spicher)
	14:45-15:25	Informationstechnik (SP 18/Stiller)
	15:45-16:25	Berechnungsmethoden im MB (SP 5/Seemann)
	16:30-17:10	Dynamische Maschinenmodelle (SP 9/Seemann)

www.mach.kit.edu/srmach/sp.pdf

#### Modulhandbuch



- Das Modulhandbuch enthält Beschreibungen aller Lehrveranstaltungen
- Das Modulhandbuch wird derzeit vom Bachelor-Master-Zentrum des KIT erstellt und erscheint frühestens im Juli 2010.

### Studienplan



- Wahlpflichtfach: Abschnitt 2.1
- Schwerpunkt: Abschnitte 6.1, 6.3 und 6.4
- Der geltende Studienplan (Fassung vom 3. Feb. 2010) ist zu finden unter http://www.mach.kit.edu/download/ Studienplan\_BSc\_MSc\_Stand\_20100203.pdf
- Der Fakultätsrat wird voraussichtlich noch im Laufe des Sommersemesters 2010 eine aktualisierte Fassung des Studienplans beschließen, die dann unter http://www.mach.kit.edu/sopo.php veröffentlicht wird.

# Auswirkungen der Fächerwahl im Bachelorstudium auf das Masterstudium?



- Im Laufe eines konsekutiven Bachelor/Master-Maschinenbaustudiums darf kein Schwerpunkt und kein Wahlpflichtfach mehrfach belegt werden (d.h. es müssen bis zum Masterabschluss drei unterschiedliche Schwerpunkte und drei unterschiedliche Wahlpflichtfächer absolviert werden).
- Die Wahl der Vertiefungsrichtung in einem konsekutiven Maschinenbau-Masterstudium wird durch die Fächerwahl im Bachelorstudium nicht vorweggenommen und nicht eingeengt oder beeinträchtigt.
- Ein vertiefungsrichtungsspezifischer "Pflicht-Schwerpunkt"(im Studienplan im Abschnitt 6.1 mit "p" gekennzeichnet) kann im Masterstudium durch einen Wahl-Schwerpunkt (mit "w" gekennzeichnet) ersetzt werden, wenn der Pflicht-Schwerpunkt bereits im Bachelorstudium belegt wurde.
- Ein vertiefungsrichtungsspezifisches "Pflicht-Wahlpflichtfach" (im Studienplan im Abschnitt 2.1 mit "p" gekennzeichnet) kann im Masterstudium durch ein anderes Wahlpflichtfach ersetzt werden, wenn das Pflicht-Wahlpflichtfach bereits im Bachelorstudium absolviert wurde.

# Informationsveranstaltung



für Studierende des Bachelorstudiengangs Maschinenbau im 4. Fachsemester zur Beantwortung folgender Fragen:

- Was ist im 3. Studienjahr laut Prüfungsordnung und Studienplan vorgesehen?
- Welche Möglichkeiten bestehen...
  - bei der Wahl des Schwerpunkts?
  - bei der Wahl des Wahlpflichtfachs?
  - bei der Wahl des Bachelorarbeits-Themas?
- Wo gibt es weiterführende Informationen zu den Wahlmöglichkeiten?
- Wie wähle ich als Studierende/r aus und welche Zuständigkeiten haben dabei...
  - das Studienbüro?
  - die Prüfungskommission?
  - die Schwerpunktverantwortlichen?
  - die Professoren und Institute?

Zeit: Donnerstag, 20. Mai 2010, 11:30 – 13:00 Uhr

Ort: Hörsaal am Fasanengarten, Geb. 50.35

gez. Prof. Dr. A. Wanner (Studiendekan)

Prof. Dr. M.J. Hoffmann, Dr. F. Porz (Prüfungskommission 2)

Dipl.-Ing. R. Schwarz (Leiter SCM)

## Wahl des Wahlpflichtfachs im Bachelorstudium



- Entscheiden Sie sich für ein Wahlpflichtfach des Bachelorstudiengangs (vgl. Studienplan 2.1)
- Besuchen Sie die Lehrveranstaltung
- Informieren Sie sich beim Dozenten dieser
   Lehrveranstaltung über Prüfungsmodus und –Termin
- Melden Sie sich über das Studierendenportal online zur Prüfung an. Dazu suchen Sie in der Baumstruktur den Bachelorstudiengang Maschinenbau und das Wahlpflichtfach.

Sie erhalten umgehend eine Betätigung im System (Status "ok").

### Wahl des Schwerpunkts im Bachelorstudium



- Entscheiden Sie sich für einen Schwerpunkt
- Besuchen Sie Kern-Veranstaltungen im Umfang von 8 Leistungspunkten und (eine) Ergänzungs-Veranstaltung(en) im Umfang von 4 Leistungspunkten
- Informieren Sie sich bei den Dozenten dieser
   Veranstaltungen über Prüfungsmodus und –Termin(e)
- Zur Prüfungsanmeldung benötigen Sie einen Studienverlaufsplan, den Sie auf der Web-Seite der Fakultät herunterladen können (http://www.mach.kit.edu/sopo.php)



### Wahl des Schwerpunkts im Bachelorstudium (2)

Studienverlaufsplan  Karlsruher Institut für Technologie  Bachelorstudiengang Maschinenbau						
Name:		Vorname:			Matrikelnummer:	
Schwer SPNr.	punkt Bezeichnung		Kategorie (K, KP, E)	LP	Datum	Unterschrift des Schwerpunktverantwortlichen
VNr.	Bezeichnung	(deutsch und englisch)				
VNr.	Bezeichnung					
VNr.	Bezeichnung					
VNr.	Bezeichnung					

Leistungspunktsumme im Schwerpunkt (mindestens 12)

#### ACT Kerhruher Institut für Technologi

### Wahl des Schwerpunkts im Bachelorstudium (3)

- Tragen Sie in den Studienverlaufsplan die gewünschten Schwerpunktfächer im "Kernbereich" und "Ergänzungsbereich" ein und lassen Sie sich den Plan vom zuständigen Schwerpunktbeauftragten genehmigen.
- Gehen Sie mit dem Plan ins Studienbüro und melden Sie sich zu den Prüfungen an.
- Vereinbaren Sie mit den Dozenten/Instituten die zugehörigen Prüfungstermine.
- Die Prüfung in den Kernmodulfächern muss im Block erfolgen, d.h. sie müssen gemeinsam geprüft werden!

#### Rolle des Studienbüros



- Die Prüfungsanmeldung der Kern- und Ergänzungsfächer für den gewählten Schwerpunkt erfolgt im Studienbüro (noch keine online-Anmeldung möglich)
- Legen Sie dazu den vom Schwerpunktbeauftragten genehmigten Studienverlaufsplan im Studienbüro vor.

## Rolle der Prüfungskommission 2

(früher: "Hauptprüfungskommission")



- Die Prüfungskommission 2 berät in allen Studienangelegenheiten ab dem 5. Semester. Sie sucht eine Lösung, wenn in Ihrem Studium ein Problem auftritt, das in der jeweils gültigen Studien- und Prüfungsordnung nicht geregelt ist.
- Genehmigung von Ausnahmefällen (z.B. Vorziehen von Modulteilprüfungen oder bei Fächern aus anderen Fakultäten)
- Entscheidung über die Anrechnung von extern erbrachten Studienzeiten oder Studienleistungen
- Sprechstunde Mittwochs von 10:30 bis 11:30 im Dekanat Maschinenbau (altes Maschinenbaugebäude Geb. 10.91)

### Rolle der Schwerpunktverantwortlichen



- Für jeden Schwerpunkt ist ein/e Hochschullehrer/in verantwortlich (siehe Abschnitt 6.4 des Studienplans)
- Der/die Schwerpunktverantwortliche legt im Einvernehmen mit den betroffenen Dozenten die Wahlmöglichkeiten innerhalb des Schwerpunkts fest.
- Der/die Schwerpunktverantwortliche berät die Studierenden bei Bedarf.
- Der/die Schwerpunktverantwortliche genehmigt auf dem Studienverlaufsplan die gewählte Fächerkombination.



### Rolle der Professor(inn)en und Institute

- Vergabe und Betreuung von Bachelorarbeiten
- Fachliche Beratung der Studierenden
- Breites Angebot von Lehrveranstaltungen im Wahlpflichtbereich und in den Schwerpunkten
- Durchführung der Wahlpflichtprüfungen und Schwerpunktprüfungen



© KIT Presse & Kommunikation